

Zu Besuch bei Lohnunternehmen Hemetsberger

Im Herzen des österreichischen Attergaus, eingebettet in die malerische Landschaft rund um den Attersee, liegt das Lohnunternehmen Hemetsberger. Sie erklären, wieso Sie sich für eine digitalisierte Betriebsführung entschieden haben.

Wir sind ein Familienbetrieb und wir haben früher Tag und Nacht gearbeitet, das was unterm Strich dabei übriggeblieben ist war eher überschaubar“, erklärt Matthias Gantioler, Disponent und Sohn des Geschäftsführers Günter Hemetsberger. „Da habe ich mich gefragt, wie kann ich das ändern? Woran haperts?“ Gegründet wurde das Unternehmen im Jahr 1997 aus dem Bedarf heraus im Bereich der Wegesanierung, nicht nur wegen einer Leidenschaft für große Maschinen. In weiterer Folge sind dann die Dienstleistungen Forstmulchen und Hackguterzeugung hinzugekommen.

Optimierung dank AGRARMONITOR

Seit 2008 ist Sohn Matthias Gantioler zuerst als Landmaschinentechniker Meister und in weiterer Folge als Disponent im Lohnunternehmen tätig: „Mein Ziel war erst einmal, die Zuverlässigkeit der Maschinen zu gewährleisten, sodass wir nicht ständig am Feld schrauben müssen. Darum habe ich mir die Werkstatt vorgenommen und dort ein paar Dinge angepasst.“ Doch diese Optimierungsmaßnahmen reichten nicht aus. Auf einer Messe kam er mit AGRARMONITOR in Kontakt und beschloss, die Managementsoftware zu testen. „Die Herangehensweise hat mir gut gefallen. Wir wurden nicht gedrängt etwas zu kaufen wo wir nicht wussten ob dieses Werkzeug das richtige für uns ist.“ Nach dem Test hat sich die Familie zusammengesetzt und beraten. „Mein Vater war wenig bis gar nicht begeistert von der Idee, die Software einzuführen. Wir haben uns dann aber abgesprochen und sind 2018 direkt voll durchgestartet.“ Seine Frau Natascha Gantioler ergänzt: „In AGRARMONITOR haben wir einfach alles ge-

bündelt: Von der Angebotserstellung über die Aufträge, wie sie abgewickelt werden, wie sie disponiert werden und dann natürlich auch die Verrechnung. Wir haben ein komplettes Warenmanagementsystem, können die Artikel, die wir kaufen, direkt auf die Maschinen buchen oder auf Kunden. Das macht auch die Kalkulation für unsere Maschinen und Dienstleistungen einfacher.“

Überblick auch bei Abwesenheit

Heute ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner im Bereich Landwirtschaft und Wegebau mit modernster Technik, eigener Werkstatt und innovativer Betriebssoftware. Die LU Hemetsberger GmbH bietet für ihre Kunden flexible und maßgeschneiderte Lösungen. „Also, ehrlich gesagt weiß ich nicht wie das ohne AGRARMONITOR so reibungslos funktionieren könnte“, sagt Matthias Gantioler. Er schätzt an der Software, dass er den Überblick be-

halten kann, selbst wenn er nicht vor Ort ist. Alle Informationen sind in den Wartungsplänen hinterlegt, die Zulassungsscheine befinden sich als Kopie auf den Tablets, selbst die Disposition kann im Voraus erfolgen. „Wenn ich mal unterwegs bin und dann heimkomme, kann ich nachsehen, was alles in der Zeit auf dem Betrieb passiert ist, was die Mitarbeiter geschafft haben.“, erklärt der Disponent. Vorausplanen in dieser Branche sei schwierig, ist Matthias Gantioler sicher. Jedes Jahr sei anders: „Jeder der meint, er ist so schlau und weiß genau wie das funktioniert, wird ziemlich sicher immer wieder eines besseren belehrt, Herausforderungen wie Wetter, Gesetzliche Vorgaben, Mitarbeiterbindung, hoher Kapitaleinsatz, uvm. haben wir alle gemein.“ Umso wichtiger ist es, einen starken und zuverlässigen Partner an seiner Seite zu haben.

Weitere Informationen erhalten Sie in unserem Videoportrait:
<https://youtu.be/7SpqJvxMvRI>



www.agrar-monitor.de



Matthias Gantioler